



Sitzungsperiode 2018-2019  
Sitzung des Ausschusses IV vom 23. Januar 2019

---

### FRAGESTUNDE\*

#### **Frage von Herrn SERVATY (SP) an Minister ANTONIADIS zur Finanzierung der Wohn- und Pflegezentren für Senioren**

Am 13. Dezember 2018 verabschiedete das Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft das Dekret für Senioren, Personen mit Unterstützungsbedarf und Palliativpflege. Dieses schafft den neuen rechtlichen Rahmen in Sachen Pflege und Finanzierung für die in diesen Bereichen tätigen Einrichtungen sowie nicht zuletzt für die Betreuung der jeweiligen Nutznießer.

Im Zuge der diesbezüglichen Beratungen im zuständigen Fachausschuss wurde deutlich, dass die Veränderungen auf Ebene der strukturellen Finanzierungsbedingungen einerseits erheblicher Natur sind, andererseits jedoch auch die nötige Flexibilität einräumen, da die Situationen unter anderem der Wohn- und Pflegezentren sich durchaus voneinander unterscheiden können.

Dem Grenz-Echo vom 17. Januar war zu entnehmen, dass in diesem Zusammenhang vertragliche Vereinbarungen zwischen den Wohn- und Pflegezentren für Senioren und der DG geschlossen würden und insgesamt etwas mehr als 13,5 Millionen Euro für die Wohn- und Pflegezentren vorgesehen sind. Es waren jedoch nicht alle 8 Einrichtungen der DG aufgelistet. Ich gehe demnach davon aus, dass noch die Zuschüsse von 2 Häusern fehlen.

Hierzu meine Fragen:

- *Konnten derlei vertragliche Vereinbarungen inzwischen mit allen Wohn- und Pflegezentren unterzeichnet werden?*
- *Welchen Betrag hat die Regierung insgesamt für die Wohn- und Pflegezentren für Senioren im Haushalt 2019 vorgesehen?*

---

\* Die nachfolgend veröffentlichte Frage entspricht der von Herrn Servaty hinterlegten Originalfassung.